

642026-2026 - Kompetizzjoni

Il-Ġermanja – Servizi ta' perizja, kostruzzjoni, inġinerija u spezzjoni – Sanierung und Erweiterung Helene-Lange-Schule, Wiesbaden

OJ S 180/2026 17/09/2026

**Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard - Avviż tal-bidla
Servizzi**

1. Xerrej

1.1. Xerrej

Isem uffiċjali: Landeshauptstadt Wiesbaden, Der Magistrat, Hochbauamt

Email: vergabe@wibau-wiesbaden.de

Tip legali tax-xerrej: Awtorità lokali

Attività tal-awtorità kontraenti: Servizi publiċi ġenerali

2. Proċedura

2.1. Proċedura

Titlu: Sanierung und Erweiterung Helene-Lange-Schule, Wiesbaden

Deskrizzjoni: DGNB Auditor

Identifikatur tal-proċedura: 4785b5b2-ad82-4b1b-82a8-5f9e61cff036

Identifikatur intern: 2026-VgV-64-HeLa-DGNB

Tip ta' proċedura: Miftuħa

Il-proċedura hija aċċellerata: iva

Ġustifikazzjoni għall-proċedura aċċellerata: Zwei vorgeschaltete Verhandlungsverfahren nach der VgV gingen ohne Ergebnis zu Ende. Da das Projekt an feste Zeitfenster gebunden ist, muss der Projektabschluss zwingend eingehalten werden. Der Auftraggeber hat die ursprünglichen Verfahren rechtzeitig eingeleitet, die ergebnislose Endphase lag jedoch außerhalb seines Einflussbereichs. Die Situation war nicht vorhersehbar, deshalb sind die Voraussetzungen für ein beschleunigtes Verfahren erfüllt.

2.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71000000 Servizi ta' perizja, kostruzzjoni, inġinerija u spezzjoni

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 71621000 Analizi teknika jew servizzi ta' konsulenza, 71300000 Servizi ta' l-inġinerija, 71500000 Servizi relatati mal-kostruzzjoni

2.1.2. Post tal-prestazzjoni

Ikun fejn ikun fiż-Żona Ekonomika Ewropea

2.1.4. Informazzjoni ġenerali

Informazzjoni addizzjonali: Das Grünflächenamt hat die städtische WiBau Gesellschaft mbH (WiBau) mit der Durchführung des hier ausgeschriebenen Vergabeverfahrens beauftragt. Sämtliche Kommunikation im Vergabeverfahren ist daher mit der WiBau zu führen. Das gesamte Verfahren inkl. Kommunikation wird elektronisch in Textform, möglichst über das Bietercockpit der Vergabeplattform e-HAD (elektronische Hessische Ausschreibungsdatenbank) oder per E-Mail anvergabe@wibau-wiesbaden.de unter Angabe der Dokumentenbezeichnung und Gliederungsnummer der Vergabeunterlagen abgewickelt.

Angebote sind ausschließlich elektronisch über das Bietercockpit der Vergabepattform e-HAD einzureichen. Dies erfordert eine kostenfreie Registrierung. Wenn Sie sich registriert haben werden Sie aktiv informiert, sobald eine neue Version der Unterlagen von der Vergabestelle veröffentlicht wird oder sobald die Vergabestelle neue Nachrichten zum Verfahren verschickt. Angebote, die schriftlich in Papierform oder auf anderem elektronischen Wege sowie welche, die nach der Angebotsfrist eingehen, werden von der Wertung ausgeschlossen. Verwendung der Vergabeunterlagen: Die Vergabeunterlagen und alle Informationen, die die Bewerber im Rahmen des Vergabeverfahrens erhalten, sind nur für dieses Vergabeverfahren zu verwenden. Die Nutzung der Vergabeunterlagen für andere Zwecke ist nicht gestattet.

Baži legali:

Direttiva 2014/24/UE

vgv -

2.1.6. Raġunijiet għall-esklużjoni

Sors tal-motivi għall-eżklussjoni: Avviż, Dokument tal-Akkwist

Sitwazzjoni analoga bħal falliment skont il-liġi nazzjonali:

Il-korruzzjoni:

Parteċipazzjoni f'organizzazzjoni kriminali:

Ftehimiet ma' operaturi ekonomiċi oħrajn li għandhom l-għan li jikkawżaw distorsjoni tal-kompetizzjoni:

Ksur tal-obbligi fl-oqsma tal-liġi ambjentali:

Hasil tal-flus jew finanzjament tat-terroriżmu:

Frodi:

Thaddim tat-tfal u forom oħra ta' traffikar tal-bnedmin:

Insolvenza:

Ksur tal-obbligi fl-oqsma tal-liġi tax-xogħol:

Assijiet amministrati minn likwidatur:

Dikjarazzjoni falza, informazzjoni moħbija, ma setgħux jiġu pprovduti d-dokumenti meħtieġa jew inkisbet informazzjoni kunfidenzjali ta' din il-proċedura:

Kunflitt ta' interess minħabba l-parteċipazzjoni tiegħu fil-proċedura ta' akkwist:

Involvement dirett jew indirett fit-tnejn ta' din il-proċedura ta' akkwist:

Imġiba professjonali serjament ħażina:

Terminazzjoni bikrija, danni jew sanzjonijiet komparabbli oħra:

Ksur tal-obbligi fl-oqsma tal-liġi soċjali:

Ksur tal-obbligu relatat mal-ħlas tal-kontribuzzjonijiet tas-sigurtà soċjali:

L-attivitajiet kummerċjali huma sospizi:

Ksur tal-obbligu relatat mal-ħlas tat-taxxi:

Reati terroristiċi jew reati marbuta ma' attivitajiet terroristiċi:

Ksur tal-obbligi stabbiliti skont raġunijiet ta' esklużjoni purament nazzjonali: Darüber hinaus gelten sämtliche in den Vergabeunterlagen genannten Ausschlussgründe, insbesondere die gesetzlichen Ausschlussgründe nach §§ 123 bis 126 GWB.

5. Lott

5.1. Lott: LOT-0000

Titlu: Sanierung und Erweiterung Helene-Lange-Schule, Wiesbaden

Deskrizzjoni: Leistungsbeschreibung Gegenstand des Auftrags sind DGNB

Auditorenleistungen für die Zertifizierung der neu zu errichtenden Sporthalle der Helene-Lange-Schule, Langenbeckstraße 6 bis 18, 65189 Wiesbaden. Die Leistung betrifft ausschließlich die Sporthalle. Leistungen für den Erweiterungsneubau, den Bestand oder

sonstige Projektteile sind nur geschuldet, soweit sie für die DGNB Zertifizierung der Sporthalle unmittelbar erforderlich sind. Die Sporthalle soll nach dem DGNB System unter Anwendung des Qualitätssiegels Nachhaltiges Gebäude, QNG+, zertifiziert werden. Als Zielniveau ist mindestens ein mit BNB 75 Prozent vergleichbares Qualitätsniveau zu erreichen. Zusätzlich sind die Anforderungen an QNG+ einzuhalten. Der Auftragnehmer schuldet die vollständige fachliche Begleitung, Koordination, Dokumentation, Auditierung und Einreichung der Zertifizierungsunterlagen bis zur Erlangung der DGNB Zertifizierung unter Anwendung QNG+. Wird die Zertifizierung durch fehlende Mitwirkung Dritter, nicht umgesetzte Maßnahmen, geänderte Planung, fehlende Nachweise oder Entscheidungen des Auftraggebers gefährdet, ist dies unverzüglich schriftlich anzuzeigen. Das Gesamtprojekt umfasst die Generalsanierung der Helene-Lange-Schule, einen Erweiterungsneubau sowie den Neubau einer Zweifeldsporthalle. Für das Gesamtprojekt ist eine BNB Betrachtung vorgesehen. Die BNB Koordination erfolgt durch einen gesondert beauftragten BNB Koordinator. Der DGNB Auditor hat seine Leistungen mit dem BNB Koordinator abzustimmen, soweit dies für die DGNB Zertifizierung der Sporthalle erforderlich ist. Doppelbearbeitungen und Zuständigkeitslücken sind zu vermeiden. Das Projekt befindet sich derzeit in Leistungsphase 3. Die Leistung ist an den Projektterminplan und die Planungs-, Vergabe- und Bauphasen anzupassen. Der konkrete Leistungsumfang ergibt sich aus dem als Anlage beigefügten Leistungsbild DGNB. Die dort beschriebenen Leistungen sind auf die DGNB Zertifizierung der Sporthalle der Helene-Lange-Schule unter Anwendung QNG+ zu beziehen. Geschuldet sind alle Leistungen des Leistungsbilds DGNB, soweit sie nicht ausdrücklich als Optionen gekennzeichnet sind oder in der Leistungsbeschreibung abweichend geregelt werden. Bei Widersprüchen geht die Leistungsbeschreibung vor. Die Beauftragung erfolgt stufenweise. Die Stufen orientieren sich sinngemäß an den Projektphasen der HOAI Leistungsphasen 1 bis 9. Eine Beauftragung von Planungsleistungen nach HOAI ist damit nicht verbunden. Der Auftragnehmer hat den aktuellen Planungsstand der Sporthalle auf die Zertifizierbarkeit nach DGNB unter Anwendung QNG+ zu prüfen. Der Pre-Check ist Bestandteil der Grundleistung in Stufe I. Er ist so aufzubereiten, dass der Auftraggeber erkennen kann, ob das Zertifizierungsziel erreichbar ist und welche Maßnahmen erforderlich sind. Der Auftragnehmer hat die für die DGNB Zertifizierung und QNG+ relevanten Anforderungen rechtzeitig in Planung, Ausschreibung, Vergabe, Ausführung und Dokumentation einzubringen. Die originäre Planung, Kostenplanung, Terminplanung und fachtechnische Nachweisführung bleibt Aufgabe der jeweils beauftragten Objektplaner, Fachplaner, Gutachter und ausführenden Unternehmen. Der Auftragnehmer bewertet diese Leistungen im Hinblick auf die Zertifizierungsziele. Der Auftragnehmer wirkt bei Ausschreibung und Vergabe im Umfang des Leistungsbilds DGNB mit. Die Mitwirkung bezieht sich auf zertifizierungsrelevante Anforderungen der Sporthalle, insbesondere auf die Berücksichtigung der DGNB und QNG+ Anforderungen in Vergabeunterlagen, Leistungsbeschreibungen und Nachweispflichten. Eine vergaberechtliche Prüfung der Vergabeunterlagen ist nicht geschuldet. Der Auftragnehmer übernimmt die Projektanmeldung bei der DGNB sowie die erforderliche Kommunikation mit der DGNB. Er erstellt die Zertifizierungsdokumentation, reicht diese bei der DGNB ein, bearbeitet Prüfkommunikate und begleitet das Verfahren bis zur Zertifikatserteilung. Geschuldet sind die Einreichung zur ersten und zweiten Prüfung. Eine dritte Prüfung ist nur bei gesonderter Beauftragung als Eventualposition geschuldet. Die im Leistungsbild DGNB als Eventualpositionen ausgewiesenen Leistungen sind gesondert anzubieten und werden nur nach ausdrücklicher Beauftragung geschuldet. Dies betrifft insbesondere Vorzertifizierung, zusätzliche Vor-Ort-Termine, zusätzliche Berichterstattung, dritte Prüfung, weitergehende Maßnahmen- und Potentialanalysen sowie materialökologische Beratung, Produktprüfung und Produktfreigaben, soweit diese über die Koordination und Plausibilitätsprüfung hinausgehen. Der für die Leistung vorgesehene Projektverantwortliche muss als DGNB Auditor qualifiziert

sein. Mit dem Angebot ist ein gültiger Nachweis als DGNB Auditor vorzulegen. Der Nachweis hat durch ein Zertifikat des Steinbeis Instituts oder durch einen gleichwertigen Nachweis zu erfolgen. Nach aktuellem Terminstand sind insbesondere die Entwurfsplanung bis Dezember 2026, die Genehmigungsplanung bis Oktober 2027, die Ausführungsplanung bis April 2028, die Vorbereitung und Mitwirkung bei der Vergabe bis Oktober 2028 sowie die Bauausführung der Sporthalle bis Mai 2030 zu berücksichtigen. Auditierung und Zertifizierung erfolgen entsprechend dem Projektfortschritt und den Anforderungen der DGNB. Nicht Gegenstand des Auftrags sind insbesondere Objektplanung, Fachplanung, Bauleitung, SiGeKo Leistungen, BNB Koordination für das Gesamtprojekt, originäre Kosten- und Terminplanung, fachtechnische Berechnungen und Nachweise, Leistungen für andere Projektteile ohne unmittelbaren Bezug zur DGNB Zertifizierung der Sporthalle, Eventualpositionen ohne gesonderte Beauftragung sowie die vergaberechtliche Prüfung der Vergabeunterlagen. Für nähere Informationen zu dem Leistungsgegenstand, den Rahmenbedingungen, nicht enthaltenen Gegenständen des Auftrags und den verbindlichen Endprodukten bitten wir Sie, die Leistungsbeschreibung heranzuziehen.

Identifikatur intern: LOT-0000

5.1.1. Għan

Natura tal-kuntratt: Servizi

Klassifikazzjoni prinċipali (cpv): 71000000 Servizi ta' perizja, kostruzzjoni, inginerija u spezzjoni

Klassifikazzjoni addizzjonali (cpv): 71621000 Analizi teknika jew servizi ta' konsulenza, 71300000 Servizi ta' l-inginerija, 71500000 Servizi relatati mal-kostruzzjoni

5.1.2. Post tal-prestazzjoni

Ikun fejn ikun fiż-Żona Ekonomika Ewropea

5.1.3. Tul ta' żmien stmat

Tul ta' żmien: 12 Xhur

5.1.6. Informazzjoni ġenerali

Parteċipazzjoni riżervata:

Il-parteċipazzjoni mhijiex riżervata.

Iridu jingħataw l-ismijiet u l-kwalifiki professjonali tal-istaff assenjat biex iwettaq il-kuntratt: Ma hemmx għalfejn tingħata

Proġett ta' akkwist mhux iffinanzjat mill-Fondi tal-UE

L-akkwist huwa kopert mill-Ftehim dwar l-Akkwisti Pubbliċi (GPA): iva

Dan l-akkwist huwa adattat ukoll għall-intrapriżi żgħira u ta' daqs medju (SMEs): iva

Informazzjoni addizzjonali: #Besonders auch geeignet für:freelance#, #Besonders auch geeignet für:selbst#, #Besonders auch geeignet für:other-sme#Der Zuschlag wird auf das wirtschaftlichste Angebot i.S.v. § 127 Abs. 1 GWB gemäß § 58 VgV unter Berücksichtigung folgender Wertungskriterien in folgender Gewichtung ermittelt: 1. Projektteam und Herangehensweise 60 % 2. Honorar 40 % 2. Erläuterung zu den Zuschlagskriterien: Die eingereichten Angebote werden nach Maßgabe der angegebenen prozentualen Gewichtung zunächst für jedes Einzelkriterium und dann insgesamt bewertet. Die Bewertung erfolgt ausschließlich auf Grundlage der schriftlich eingereichten Angebotsunterlagen.

Präsentationen, Bietergespräche, Interviews sowie Verhandlungsrunden finden nicht statt. Kostenpflichtige Vorleistungen, projektspezifische Fachplanungen, vollständige Pre-Checks, Vorwegnahmen der späteren Zertifizierungsbearbeitung oder inhaltliche Lösungsvorschläge, die über die Darstellung der Herangehensweise hinausgehen, sind nicht Gegenstand der Bewertung. Maßgeblich ist, welches Büro auf Grundlage des vorgesehenen Kernteams, der

internen Organisation und der nachvollziehbar dargestellten projektspezifischen Arbeitsweise erwarten lässt, die ausgeschriebene DGNB Auditorenleistung für die Sporthalle voraussichtlich am besten zu erbringen. Sofern mehrere Angebote die gleiche Punktzahl erreichen, erhält zunächst das Angebot den Vorrang, das im Zuschlagskriterium 1 die höhere Punktzahl erzielt hat. Besteht auch danach noch Punktgleichheit, erhält das preisgünstigere Angebot den Vorrang.

2.1 Bewertungsrahmen

Für die Wertung wird der Rahmen, wie im Formblatt Zuschlagskriterien erläutert, zugrunde gelegt. Die Tabelle verdeutlicht den Rechengang der Wertung. Maximal werden je Einzelkriterium 100 Punkte vergeben, die dann mit der Gewichtung multipliziert werden. Somit errechnet sich die Punktzahl für das konkrete Angebot auf Ebene der Einzelkriterien. Aufsummiert ergibt sich die Gesamtpunktzahl für das Angebot (maximal 100 Punkte). Das Angebot des Bieters mit der höchsten Punktzahl nach den bekannt gemachten Kriterien stellt das wirtschaftlichste Angebot dar.

2.2 Bewertung der Einzelkriterien

Die Bewertung der Einzelkriterien erfolgt nach folgender Maßgabe:

2.2.1 Zuschlagskriterium 1 - Projektteam und Herangehensweise

Das Projektteam und die Herangehensweise ist auf Basis der bereits mit der Bekanntmachung und dem vorliegenden Schreiben zur Verfügung gestellten Informationen und Unterlagen zu erstellen. Für die Darstellung des Projektteams und der Herangehensweise ist der bereitgestellte Fragenkatalog zwingend zu verwenden. Dieser liegt der Erläuterung zu den Zuschlagskriterien als Anlage bei. Eine stichpunktartige Beantwortung der Fragen ist möglich.

1. Projektteam und Rollen

2. Herangehensweise an DGNB, QNG+ und Pre-Check

3. Organisation, Schnittstellen und Nachweisführung

Jeder dieser Punkte stellt ein Unterkriterium dar. Alle Unterkriterien werden gleich gewichtet. Die Darstellung muss auf die konkrete Aufgabenstellung bezogen sein. Allgemeine Bürobroschüren, abstrakte Standardtexte oder nicht zuordenbare Anlagen werden in der Wertung nicht berücksichtigt. Ergänzend können kurze Beispielausschnitte aus bereits abgeschlossenen DGNB, QNG oder vergleichbaren Nachhaltigkeitszertifizierungsprojekten eingereicht werden. Diese dienen ausschließlich der Plausibilisierung der dargestellten Arbeitsweise und stellen keine eigenständige Referenzwertung dar. Vom Bieter werden keine projektspezifischen Pre-Checks, Zertifizierungsbewertungen, Nachweismatrizen, Berechnungen, Prüfberichte oder sonstigen Unterlagen zur DGNB Zertifizierung erwartet oder gefordert. Die bereitgestellten Unterlagen dienen lediglich dazu, die spätere Aufgabe in den Gesamtzusammenhang des Projekts einzuordnen und als Grundlage für die Darstellung der Herangehensweise zu nutzen. Tiefergehende Prüfungen, Zertifizierungsbewertungen, Nachweisführungen, Abstimmungen mit der DGNB sowie die Erarbeitung weiterer Unterlagen zur DGNB Zertifizierung sind Aufgabe des nach Abschluss des Vergabeverfahrens zu beauftragenden Auftragnehmers.

Das Zuschlagskriterium - Projektteam und Herangehensweise ist bereits mit dem Angebot einzureichen.

2.2.1.1 Unterkriterium 1 - Projektteam und Rollen

Darstellung des vorgesehenen Kernteams, der verantwortlichen Schlüsselpersonen, der jeweiligen Rollen und der Vertretungsregelung. Die Qualifikation des dargestellten Personals werden bei Bezuschlagung zum Vertragsbestandteil.

2.2.1.2 Unterkriterium 2 - Herangehensweise an DGNB, QNG+ und Pre-Check

Darstellung, wie der aktuelle Planungsstand geprüft, das Zertifizierungsziel bewertet und die Anforderungen aus DGNB und QNG+ in die weitere Bearbeitung überführt werden sollen.

2.2.1.3 Unterkriterium 3 - Organisation, Schnittstellen und Nachweisführung

Darstellung, wie die Abstimmung mit Auftraggeber, Planungsteam, BNB Koordinator, DGNB und weiteren Projektbeteiligten organisiert werden soll und wie Nachweise, offene Punkte, Risiken und Prüfkomentare nachgehalten werden.

2.2.1.4 Bewertungsmaßstab für das Zuschlagskriterium 1

Eigene, tiefergehende Planungen sowie die Erarbeitung weiterer Planungen / Unterlagen etc. ist dann die Aufgabe des nach Abschluss des Vergabeverfahrens zu beauftragenden Büros. Die Darstellung des Projektteams und der Herangehensweise ist bereits mit dem Angebot einzureichen.

0 Punkte: aus Sicht des AG ungenügend, da die geforderte Darstellung fehlt

oder für eine Wertung nicht verwertbar ist. 1 Punkt: aus Sicht des AG nur in Ansätzen verwertbare Darstellung, die unstrukturiert ist oder wesentliche Fragen offenlässt. 2 Punkte: aus Sicht des AG grundlegend verwertbare, jedoch nur teilweise ausgearbeitete oder nur eingeschränkt auf die konkrete Aufgabe bezogene Darstellung. 3 Punkte: aus Sicht des AG im Wesentlichen nachvollziehbare und den Anforderungen entsprechende Darstellung, die jedoch erkennbare Unschärfen oder Lücken aufweist. 4 Punkte: aus Sicht des AG weitgehend vollständige, nachvollziehbare und für die konkrete Aufgabenstellung gut geeignete Darstellung. 5 Punkte: aus Sicht des AG außergewöhnlich vollständige, klar strukturierte, projektspezifische und in sich schlüssige Darstellung, die für die Aufgabenstellung in besonderem Maße geeignet ist. Nach konkreter Sachlage werden auch Zwischenwerte (z.B. 1,5 Punkte) vergeben.

Die Bewertung erfolgt nach Vollständigkeit, Nachvollziehbarkeit, Schlüssigkeit und Angemessenheit c je Unterkriterium erreichten Punkte werden addiert, sodass insgesamt maximal 100 Punkte für das Zuschlagskriterium 1 erzielt werden können. und dann in die Tabelle unter Ziffer 2.1, Spalte 3 (Punktzahl Einzelkriterium) übertragen. Aus dem Produkt der Punktzahl $\times$ Gewichtung des Zuschlagskriteriums folgt die nach Maßgabe der Tabelle unter Ziffer 2.1, Spalte 4 für das Kriterium erzielte Punktzahl. 2.2.2 Zuschlagskriterium Honorar Das Honorarangebot wird anhand der Gesamtangebotssumme für die abgefragten Leistungen inkl. Nebenkosten, nach Nachlass und einem Stundenkontingent von 50 Stunden zum durchschnittlichen Stundensatz bewertet. (Das dient lediglich der gewichteten Bewertung der Stundensätze, es soll nicht per se ein solches Stundenkontingent beauftragt werden.) Die Bewertung erfolgt nach folgender Maßgabe: Der Bieter mit dem insgesamt geringsten angebotenen Honorar für die ausgeschriebenen Leistungen einschließlich aller in der Aufforderung zur Angebotsabgabe unter 2 genannten Leistungen, erhält 100 Punkte. Die ermittelten Honorare der übrigen Angebote werden linear im Verhältnis zu den Kosten des günstigsten Bieters bewertet. Die Berechnung erfolgt dabei nach der Vorgabe: Ermittelte Punktzahl = $\text{Preis des günstigsten Bieters} / \text{Preis des jeweiligen Bieters} \times 100$ Die ermittelte Punktzahl wird in die Tabelle unter Ziffer 2.1 des Formblattes, Spalte 3 übertragen. Aus dem Produkt Punktzahl $\times$ Gewichtung des Zuschlagskriteriums folgt die nach Maßgabe der Tabelle unter Ziffer 2.1, Spalte 4 für das Kriterium erzielte Punktzahl.

5.1.7. Akkwist strategiku

Għan tal-akkwist strategiku: Ebda akkwist strategiku

5.1.9. Kriterji tal-għażla

Sors tal-kriterji ta' għażla: Avviż, Dokument tal-Akkwist

Kriterju: Referenzi fuq servizzi speċifiċi

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Der Bieter muss mindestens zwei Referenzprojekte aus den letzten 5 Jahren über vergleichbare Leistungen im Bereich DGNB Auditorenleistungen bzw. Nachhaltigkeitszertifizierung von Gebäuden nachweisen. Mindestkriterien: 1. Mindestens eines der Referenzprojekte muss eine DGNB Zertifizierung unter Anwendung des Qualitätssiegels Nachhaltiges Gebäude, QNG bzw. QNG+, oder eine inhaltlich vergleichbare Zertifizierung umfasst haben. 2. Außerdem muss das Honorar des Referenzprojektes bei mindestens 150.000 in € netto liegen. Mindestens eine Referenz muss die Mindestkriterien 1 und 2 gleichzeitig erfüllen. Die Bewertung der Vergleichbarkeit erfolgt anhand der mit der Aufgaben- und Leistungsbeschreibung zur Verfügung gestellten Projektbeschreibung für die hier ausgeschriebene Leistung. Die Referenzen können mit einer Kurzbeschreibung (max. 2 DIN-A-4-Seiten) eingereicht werden.

Kriterju: Kwalifiki edukattivi u professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Mindestkriterium: Der für die Leistung vorgesehene Projektverantwortliche muss als DGNB Auditor qualifiziert sein. Mit dem Angebot ist ein gültiger Nachweis als DGNB Auditor vorzulegen. Der Nachweis hat durch ein Zertifikat des Steinbeis Instituts oder durch einen gleichwertigen Nachweis zu erfolgen (QNG+ Zertifikatsfähig). Der Auftragnehmer hat sicherzustellen, dass die Leistung über die gesamte Projektlaufzeit durch fachlich geeignetes Personal erbracht wird. Ein Wechsel des verantwortlichen DGNB Auditors ist dem Auftraggeber vorher anzuzeigen und bedarf dessen Zustimmung.

Kriterju: Medja annwali tal-impjegati

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: gem. Formblatt 124: Bestätigung, dass die für die Ausführung der Leistungen erforderlichen Beschäftigten zur Verfügung stehen.

Kriterju: Proporzjon ta' subkontrattar

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Erklärung, welche Teile des Auftrages der Bewerber unter Umständen als Unterauftrag zu vergeben beabsichtigt.

Kriterju: Assigurazzjoni ta' indennità għar-riskji professjonali

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Nachweis einer Berufshaftpflichtversicherung
Deckungssumme: 2.000.000 € für Personenschäden sowie 500.000 € für Sach- und Vermögensschäden

Kriterju: Volum ta' negozju annwali medju speċifiku

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Gem. Formblatt 124: Umsätze innerhalb der letzten drei Geschäftsjahre für Leistungen, die mit den zu vergebenden Leistungen vergleichbar sind (§ 45 Abs. 4 Nr. 4 VgV)

Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru professjonali rilevanti

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: Eintragung in ein Berufs- oder Handelsregister, nicht älter als 01.01.2026

Kriterju: Reġistrazzjoni f'reġistru tal-kummerċ

Deskrizzjoni tal-kriterju ta' selezzjoni: 1. Bei juristischen Personen ist ein Auszug, nicht älter als 01.01.2026, aus dem Handelsregister oder sonstigen einschlägigen Berufsregister (s.o.) vorzulegen. (Kopie ausreichend) 2. Bei natürlichen Personen: Kopie der Gewerbeanmeldung
Die Angaben nach Ziffer 1 bis 2 sind auch von einem Nachunternehmer zu erbringen, wenn dieser zur Eignungsleihe eingesetzt wird. Für Bietergemeinschaften gilt, dass jedes Mitglied die Nachweise nach Ziffer 1 bis 2 vorzulegen hat. Ausländische Bieter haben gleichwertige Bescheinigungen ihres Herkunftslandes vorzulegen sowie eine Bescheinigung des zuständigen Versicherungsträgers, jeweils in deutscher Sprache.

5.1.10. Kriterji tal-għoti

Kriterju:

Tip: Kwalità

Isem: Konzeption / Herangehensweise

Deskrizzjoni: Erläuterung zu den Zuschlagskriterien

Kategorija tal-kriterju tal-għoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-għoti: 60

Kriterju:

Tip: Kost

Isem: Honorar

Deskrizzjoni: Erläuterung zu den Zuschlagskriterien

Kategorija tal-kriterju tal-ghoti piż: Fattur ta' ponderazzjoni (persentaġġ, eżatt)

Numru tal-kriterju għall-ghoti: 40

5.1.11. Dokumenti tal-akkwist

Lingwi li bihom id-dokumenti tal-akkwist huma disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Indirizz tad-dokumenti tal-akkwist: https://www.had.de/NetServer/TenderingProcedureDetails?function=_Details&TenderOID=54321-Tender-19ef9b837a5-5774240987ecddb4

5.1.12. Termini tal-akkwist

Termini tas-sottomissjoni:

Sottomissjoni elettronika: Permessa

Indirizz għas-sottomissjoni: <https://www.had.de>

Lingwi li bihom jistgħu jiġu sottomessi offerti jew talbiet għall-partecipazzjoni: Ġermaniż

Katalogu elettroniku: Mhux permessa

Varjanti: Mhux permessa

L-offerenti jistgħu jifgħu aktar minn offerta waħda: Mhux permessa

Skadenza biex jintlaqgħu l-offerti: 25/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Ħin tal-Ewropa tal-Lvant, Ħin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Perjodu waqt li l-offerta għandha tibqa' valida: 2 Xhur

Informazzjoni li tista' tiġi ssupplimentata wara l-iskadenza għas-sottomissjoni:

Fid-diskrezzjoni tax-xerrej, id-dokumenti kollha neqsin relatati mal-offerent jistgħu jiġu ppreżentati aktar tard.

Informazzjoni addizzjonali: Nachforderungsbedingungen gem. § 56 VgV. Der Auftraggeber ist entsprechend § 57 Abs. 1 Nr. 2 VgV verpflichtet, Bieter, die die nachgeforderten Erklärungen und/oder Nachweise nicht vollständig innerhalb der festgelegten Frist vorgelegt haben, vom weiteren Verfahren auszuschließen.

Informazzjoni dwar il-ftuħ pubbliku:

Data tal-ftuħ: 25/09/2026 10:00:00 (UTC+02:00) Ħin tal-Ewropa tal-Lvant, Ħin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Post: Online über die eHAD. Landeshauptstadt Wiesbaden - Der Magistrat - Verdingungsstelle Gustav-Stresemann-Ring 15, 65189 Wiesbaden Deutschland

Termini tal-kuntratt:

L-eżekuzzjoni tal-kuntratt għandha titwettaq fil-qafas ta' programmi ta' impjegi protetti: Le Kundizzjonijiet relatati mat-twettiq tal-kuntratt: siehe Vergabeunterlagen

Fatturazzjoni elettronika: Permessa

Se tintuża l-ordni elettronika: Ie

Se jintuża l-pagament elettroniku: Ie

5.1.15. Tekniki

Ftehim qafas:

Ebda ftehim ta' qafas

Informazzjoni dwar is-sistema dinamika tax-xiri:

Ebda sistema dinamika ta' xiri

5.1.16. Aktar informazzjoni, medjazzjoni u rieżami

Organizzazzjoni tar-rieżami: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Informazzjoni dwar l-iskadenzi tar-rieżami: Ergeht eine Mitteilung des Auftraggebers, der Rüge nicht abhelfen zu wollen, kann der Bieter wegen Nichtbeachtung der Vergabevorschriften ein

Nachprüfungsverfahren nur innerhalb von 15 Kalendertagen nach Eingang vor der Vergabekammer beantragen. Nach Ablauf der Frist ist der Antrag unzulässig. (§ 160 Abs. 3 Nr. 4 GWB)

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist:

Landeshauptstadt Wiesbaden, Der Magistrat, Hochbauamt

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-partecipazzjoni: Verdingungsstelle der Landeshauptstadt Wiesbaden

8. Organizzazzjonijiet

8.1. ORG-7001

Isem uffiċjali: Landeshauptstadt Wiesbaden, Der Magistrat, Hochbauamt

Numru tar-reġistrazzjoni: 06414000-PG0100210000-63

Indirizz postali: Gustav-Stresemann-Ring 15

Belt: Wiesbaden

Kodiċi postali: 65189

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Punt ta' kuntatt: WiBau GmbH

Email: vergabe@wibau-wiesbaden.de

Telefown: +49 6112623930

Fax: +49 61126239319

Indirizz tal-internet: <https://www.wiesbaden.de>

Profil tax-xerrej: www.wibau-wiesbaden.de

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Xerrej

Organizzazzjoni li tipprovdi informazzjoni addizzjonali dwar il-proċedura tal-akkwist

8.1. ORG-7002

Isem uffiċjali: Verdingungsstelle der Landeshauptstadt Wiesbaden

Numru tar-reġistrazzjoni: 06414000-PG0100210000-63

Indirizz postali: Gustav-Stresemann-Ring 15

Belt: Wiesbaden

Kodiċi postali: 65189

Sottodivizjoni tal-pajjiż (NUTS): Wiesbaden, Kreisfreie Stadt (DE714)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Punt ta' kuntatt: WiBau GmbH

Email: vergabe@wibau-wiesbaden.de

Telefown: +49 6112623930

Fax: +49 61126239319

Indirizz tal-internet: <https://www.wiesbaden.de>

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni li tirċievi t-talbiet għall-partecipazzjoni

8.1. ORG-7004

Isem uffiċjali: Vergabekammer des Landes Hessen beim Regierungspräsidium Darmstadt

Numru tar-reġistrazzjoni: 06-2261630029-17

Indirizz postali: Wilhelminenstraße 1 - 3

Belt: Darmstadt

Kodiċi postali: 64295

Sottodivizzjoni tal-pajjiż (NUTS): Darmstadt, Kreisfreie Stadt (DE711)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: vergabekammer@rpda.hessen.de

Telefown: +49 6151126603

Fax: +49 6151125816

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

Organizzazzjoni tar-rieżami

8.1. ORG-7005

Isem uffiċjali: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Numru tar-registrazzjoni: 0204:994-DOEVD-83

Belt: Bonn

Kodiċi postali: 53119

Sottodivizzjoni tal-pajjiż (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Pajjiż: Il-Ġermanja

Email: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefown: +49228996100

Rwoli ta' din l-organizzazzjoni:

TED eSender

10. Bidla

Verżjoni tal-avviż preċedenti li għandu jinbidel

:

bc1d93e8-5ad8-4569-9097-2e4139cf265c-01

Raġuni ewlenija għall-bidla

:

Korrezzjoni tal-pubblikatur

Deskrizzjoni

:

Redaktionelle Anpassung des zu wertenden Stundenkontingents im Bereich des Zuschlagskriteriums Honorar. (Siehe Anlage Zuschlagskriterium_V2, Ziffer 2.2.2)

10.1. Bidla

Identifikatur tas-sezzjoni: LOT-0000

Informazzjoni dwar l-avviż

Identifikatur/verżjoni tal-avviż: 4aa16490-18f1-4395-a428-4fc11754eb69 - 01

Tip ta' formola: Kompetizzjoni

Tip ta' avviż: Avviż tal-kuntratt jew tal-konċessjoni – reġim standard

Sottotip tal-avviż: 16

Data ta' meta ntbaġħat l-avviż: 16/09/2026 12:07:41 (UTC+02:00) Hin tal-Ewropa tal-Lvant, Hin tas-sajf tal-Ewropa Ċentrali

Lingwi li bihom dan l-avviż huwa disponibbli uffiċjalment: Ġermaniż

Numru tal-pubblikazzjoni tal-avviż: 642026-2026

Numru tal-ħarġa tal-ĠU S: 180/2026

Data tal-pubblikazzjoni: 17/09/2026